

Brückenbauer für einen Tag

Der niederländische Wanderverein 't Lup hat eine grenzüberschreitende Route für den 17. März ausgesucht

KOMPAKT

Isselburg heute

APOTHEKEN

Ostertor-Apotheke, Bocholt, Osterstr. 71, ☎ 02871 13420

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116117
Kinderärzte ☎ 02871 181819
Zahnärzte ☎ 02871 488311

KINDER & JUGEND

Jugendhaus, Minervastraße 10, Offener Treff, 6-18 J., 16-20 Uhr
Jugendhaus Anholt, Maria-Lenzenstraße 2, ☎ 02874 1696, Kinder u. Jugendliche ab 9 Jahre, 15-19 Uhr
Jugendhaus Werth, Werth, Binnenstraße 16, ☎ 02873 1480, Offene Tür, 15-19 Uhr

VEREINE & VERBÄNDE

Gastst. Langenhorst, Heelden, Bocholter Straße 2, Isselburger Blasorchester, Jahreshauptversammlung, 20 Uhr

RAT & HILFE

Entstörungsdienst, NGW, ☎ 02858 909710

ÄMTER & BEHÖRDEN

Stadtkasse, Hüttenstraße, ☎ 02874 911-17, 8-12.30 Uhr
Stadtverwaltung, Minervastraße 12, 8-12.30 Uhr

KURZ GEMELDET

Milchbetrieb wieder freigegeben

Kreis Borken. Der Fachbereich Tiere und Lebensmittel des Kreises Borken hat den am Montag gesperrten Milchbetrieb wieder freigegeben. Eine Probe der dort produzierten Milch war zuvor von einem Untersuchungsamt analysiert worden. Beanstandungen ergaben sich dabei nicht. Die Sperrung war

Von **Torsten Tenbörg**

Anholt. Für ihr Hobby sind einige Zeitgenossen bereit, eine Menge zu tun. Doch was der niederländische Wanderverein 't Lup geplant hat, sprengt jede Dimension. Um einen Rundkurs mit Start und Ziel in Varselder zu absolvieren, wird in Anholt über die Issel eine Brücke gebaut – für einen Tag.

Am Sonntag, 17. März, wird die 15. Auflage von Hen & Weerum (zu deutsch: hin und zurück) durchgeführt. In den Vorjahren wanderten bis zu 1000 Teilnehmer mit. Bei Haus Landfort wird dann am 16. März die Pontonbrücke errichtet. In den Niederlanden finden an dem Wochenende die Freiwilligentage statt. Die provisorische Holzbrücke über die Issel wird von den Pfadfindern Gendringen gebaut. „Viele Anholter würden sich wünschen, dass die Brücke einfach stehen bleibt“, so Fritz Ernst.

Heimatverein hilft bei Behörden

Der zweite Vorsitzende des Heimatvereins Anholt hat mit seinen Vorstandskollegen den Organisatoren geholfen, die erforderlichen Genehmigungen auf deutscher Seite einzuholen. „An der Stelle, wo jetzt der Behelfsübergang gebaut wird, hat früher eine feste Brücke gestanden, die aber im Zweiten Weltkrieg zerstört wurde“, erklärte Ernst. Auf deutscher Seite ist der Gartenbaubetrieb Ulrich Strauß im Übrigen Grundstückseigentümer.

Am 17. März werden dann Isselburgs Bürgermeister Rudi Geukes und sein Amtskollege aus der Gemeinde Oude IJsselstreek, Hans Alberse, um 10 Uhr die Landfort-Brücke offiziell eröffnen. Da Geukes be-

kanntermaßen sportaffin ist, habe er sich in einem Vorgespräch besonders darüber gefreut, dass auch deutsche Interessierte an der Wanderung teilnehmen können. „Für Wanderer aus Deutschland bietet es sich an, von der Brücke aus zu starten“, erläutert Hans Seinhorst von 't Lup.

Zaun bei Haus Hardenberg entfernt

Es gibt zwei verschiedene Routen von sechs und zwölf Kilometern sowie ein zusätzlich ausgeschilderte Strecke von 24 Kilometern. Wer nur sechs Kilometer wandern möchte, wird einen Teil der Strecke mit einem Planwagen gefahren. Gestartet werden kann zwischen 9 und 12 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro. Es werden entlang der Strecke Pausenstationen mit Sitzgelegenheiten, Erfrischungsgetränken und WC eingerichtet.

Doch die Brücke ist nicht die einzige Besonderheit. Die Wanderer werden nämlich noch an einer anderen Stelle die deutsch-niederländische Grenze passieren, wo normalerweise kein Durchkommen ist. Bei Haus Hardenberg wird extra ein Zaun entfernt, damit die Rundstrecke über historische Grenzübergänge zwischen Anholt und Gendringen führen kann.

„Wir sind nur ein kleiner Verein mit 20 Mitgliedern“, sagte Daan Kroesen von 't Lup. „In der Regel wandern wir einmal im Monat.“ Doch in den letzten Wochen kamen vor allem die organisatorischen Angelegenheiten für Hen & Weerum dazu, um Brückenbauer für einen Tag zu werden.

B Mehr Infos unter www.heneweerum.nl



Hans Seinhorst (v.l.), Fritz Ernst und Daan Kroesen zeigen, wie die Brücke aussehen wird.

FOTO: DIANA ROOS

DAS BEHELFSBAUWERK WIRD ÜBER 16 METER LANG SEIN

- ☒ Die **Pontonbrücke** aus Holz wird über 16 Meter lang sein. Sie wird mit **Handläufen** versehen.
- ☒ Auch über den vor Ort vorhandenen kleinen **Feldschlaggraben**

wird ein Übergang gebaut.

- ☒ Die Behelfsbrücke ist nur am Sonntag, 17. März, von **9 bis 14.30 Uhr** passierbar.
- ☒ Zwei Mitglieder des Organisa-

tionskomitees werden permanent **Aufsicht** an der Brücke führen.

- ☒ Die Brücke an der Issel wird direkt nach der Wanderung gegen 15 Uhr wieder **demontiert**.